



Dr. med. Brigitte Endres-Paul

**Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende**



Richard-Wagner-Straße 6 97318 Kitzingen

Telefon 09321/4600 Telefax 0931/ 44028

Herrn
Oberbürgermeister Siegfried Müller
Oberbürgermeister Stefan Güntner
Kaiserstraße 13-15

97318 Kitzingen

03.05.2020

Eilantrag zur konstituierenden Sitzung am 7.5.2020

Betreff: Bildung von Referaten und Benennung der Referenten*innen

Sehr geehrte Herren Oberbürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,
als stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD stelle ich folgenden Antrag:

- 1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen**
- 2. Beibehalten der Referate „Sport“ und „Feuerwehr“**
- 3. Beibehalten des Referats „Integration“**
- 4. Beibehalten des Referats „Wirtschaft“**
- 5. Eingliederung des bisherigen Referats „Schule“ in das Referat „Kultur und Brauchtum“**
- 6. Erläuterung der Aufgabenstellung und –abgrenzung der beiden Referate „Städtebauförderung (Soziale Stadt / Innenstadt)“ und „Stadtentwicklung“**

Sachvortrag:

In der Stadt Kitzingen sind über 200 Vereine mit ehrenamtlichen Helfern*innen gemeldet. Ein Referat „Ehrenamt“ müsste als Ansprechpartner für diese Vereine gelten. Falls das neue Referat „Ehrenamt“ aber nur für den Sportlichen Bereich und für die Feuerwehr zuständig sein soll, dann ist die Benennung irreführend.

Gerade den Feuerwehren, die ihre Einsätze zum Teil unter lebensbedrohlichen Bedingungen durchführen, sollte mit einem eigenen Referat die notwendige Anerkennung gezollt werden. Noch 2019 wurde im Rahmen der Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Kitzingen an das THW die Bedeutung der „Blaulichtfamilie“ hervorgehoben.

Auch die Sportvereine haben es in der Vergangenheit sehr geschätzt, einen eigenen Ansprechpartner für Ihre Belange zu haben.

Wir sind daher für das Beibehalten der beiden Referate „Sport“ und „Feuerwehr“

Im Rahmen des Referats „Integration“ wurde bisher hervorragende Arbeit geleistet. Zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen dienten in der Vergangenheit dem besseren und weitest-



Dr. med. Brigitte Endres-Paul

**Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende**



gehend reibungslosen Zusammenleben in unserer Stadt. Ein ersatzloses Streichen dieses Referats würde auch die zum Teil jahrelangen Beziehungen zwischen Stadtrat und den ausländischen Mitbürgern erheblich beeinträchtigen. Um diese Arbeit weiterführen zu können und um den ausländischen Mitbürgern auch von Seiten des Stadtrats Respekt zu zollen, sind wir für das Beibehalten des Referats „Integration“.

Wir beantragen daher das Beibehalten des Referats „Integration“

Wie nahezu alle Städte in Deutschland wird Kitzingen unter den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu leiden haben. Die Verbindung Stadtrat und Wirtschaft ist hier eine ebenso wichtige wie nützliche Einrichtung, um bei anstehenden Entscheidungen ein gegenseitiges Verständnis zu erlangen.

Aber auch über das Aufarbeiten der Nachwirkungen der Pandemie hinaus ist sowohl für den Stadtrat als auch für die Gewerbetreibenden ein regelmäßiger Austausch erforderlich, um Informationen über Entscheidungen des Stadtrats zu erläutern bzw. Belange der Wirtschaft im höchsten Stadtgremium ausreichend zu kennen und zu berücksichtigen.

Wir beantragen daher das Beibehalten des Referats „Wirtschaft“

Falls das Referat „Schule“ aufgelöst werden sollte, dann sind wir für die Eingliederung in das Referat „Kultur und Brauchtum“. Zum einen sind in diesem bereits die pädagogischen Einrichtungen der Stadt (Musikschule und VHS) eingegliedert und zum anderen würde dies auch der politischen Zuordnung auf Landesebene entsprechen. Dort sind die schulischen Belange im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingebunden.

Wir plädieren daher für die Eingliederung des Referats „Schule“ in das Referat „Kultur und Brauchtum“

Für uns ist die Aufgabenstellung des neuen Referats „Städtebauförderung (Soziale Stadt / Innenstadt)“ sowie die Aufgabenabgrenzung zum Referat „Stadtentwicklung“ nicht klar erkennbar.

Wir beantragen daher eine genaue Aufgabenbeschreibung der beiden Referate, um Überschneidungen in der Abarbeitung der städtebaulichen Themen zu vermeiden.

Wir bitten um Zustimmung zu den Einzelpunkten in diesem Eilantrag zur konstituierenden Sitzung am 7.5.2020

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. B. Endres-Paul